



STARZACH

Sitzungsvorlage

Amt: Finanzverwaltung
Az: 632.6

Gemeinderat

- **Drucksache**

- **Tischvorlage**

Vorlage Nr. 6 / 2019

zu TOP 7 öffentlich

zur Sitzung am 28. Januar 2019

Betrifft:

Vergabe der Arbeiten

zur statischen Sanierung der Schlossscheuer II im Teilort Felldorf

Beschlussvorschlag:

- siehe Drucksache -

Anlagen:

- **Anlage 1:** Angebot der Firma Holzbau Stehle

- **Anlage 2:** Vergabevorschlag Architekturbüro Ewald Loschko aus Bondorf (**rot**)

11.01.2019
Datum

Bürgermeister
Thomas Noé

Amtsleiter
Tobias Wannemacher

SACHDARSTELLUNG:

In den vergangenen Jahren musste die Gemeinde mehrmals dringliche Instandsetzungsarbeiten an der zweiten Schlossscheuer im Teilort Felldorf durchführen, da die öffentliche Sicherheit aufgrund des schlechten statischen Zustandes der Schlossscheuer beeinträchtigt war. Diesbezüglich können die Giebelsanierung an der Ostseite im Jahr 2012, die Giebelabstützung an der Ostseite im Jahr 2013 und Reparaturarbeiten an der Westseite im Jahr 2015 genannt werden. Eine Schadensbestandsaufnahme mit anschließender Sanierungskonzeption erstellte im Jahr 2015 die Reck und Gass Ingenieurgesellschaft mbH + Co.KG aus Horb am Neckar zusammen mit dem Architekturbüro Ewald Loschko aus Bondorf. Die Kosten wurden damals auf ca. 70.000 € geschätzt.

Im Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018 wurden Ausgabemittel für die Sanierung der Schlossscheuer in Höhe von 80.000 € veranschlagt. Auf dieser Grundlage wurde das Architekturbüro Ewald Loschko beauftragt, die notwendigen Schritte für eine Vergabe der Rohbauarbeiten und Zimmereiarbeiten gemäß Sanierungskonzeption durchzuführen.

Hinsichtlich der Zimmereiarbeiten war die Verwaltung und Herr Ewald Loschko vom gleichnamigen Architekturbüro der Auffassung, dass aufgrund der Besonderheit der zu erbringenden Leistungen an der Schlossscheuer, welche außerdem nur sehr schwer zu beschreiben und zu kalkulieren sind, nur eine Direktvergabe in Frage kommt. Aus diesem Grund wurde ein Angebot von der Firma Holzbau Stehle aus Starzach-Börstingen eingeholt (**vgl. Anlage 1**). Auch wurden von der Zimmerei Stehle bereits vorhandene Sicherungsmaßnahmen durchgeführt, sodass die Problemstellung bekannt ist. Der Gesamtbruttopreis für die Zimmereiarbeiten beträgt gemäß Angebot der Firma Holzbau Stehle 11.043,50 €. Die Firma Holzbau Stehle hat in diesem Zusammenhang signalisiert, dass Sie Ihr Angebot trotz 3-monatiger Bindefrist ab dem 28.09.2018 noch aufrechterhält. Die Rohbauarbeiten wurden beschränkt ausgeschrieben.

Im neuen doppischen Haushaltsplanentwurf für das Jahr 2019 wurde die Investitionsmaßnahme erneut mit einem Ausgabevolumen in Höhe von 100.000 € veranschlagt. Dies ist notwendig, da aufgrund der Einführung des NKHR eine Haushaltsrestebildung im Jahr 2018 nicht mehr möglich ist und somit die Maßnahme neu veranschlagt werden muss (vgl. hierzu auch Ausführungen in der Drucksache 86/2018, Zwischenbericht zum Haushaltsvollzug 2018). Aufgrund der steigenden Baupreise wurde hierbei ein höherer Ansatz gewählt.

STELLUNGNAHME DER VERWALTUNG:

Im Rahmen einer beschränkten Ausschreibung für die Rohbauarbeiten an der Schlossscheuer wurden insgesamt 6 Fachfirmen angeschrieben und gebeten, ein Sanierungsangebot abzugeben. Die Submission fand am 20.12.2018 im Rathaus Starzach-Bierlingen statt. Insgesamt haben 3 Fachfirmen ein Angebot abgegeben. Alle abgegebenen Angebote konnten gewertet werden. Nebenangebote gab es keine. Hierbei hat die **Firma Faiss-Bau aus Horb am Neckar** das wirtschaftlichste Angebot in Höhe von **68.970,02 € brutto** abgegeben. Dem Vergabevorschlag des Architekturbüros Ewald Loschko aus Bondorf (**vgl. Anlage 2**) ist zu entnehmen, dass die Firma Faiss-Bau aus Horb am Neckar als wirtschaftlichster Anbieter zur Beauftragung vorgeschlagen wird. Das Architekturbüro hat bereits in der Vergangenheit mit der Firma Faiss-Bau zusammengearbeitet und gute Erfahrungen diesbezüglich gemacht.

Die Verwaltung befürwortet ebenfalls die Beauftragung der Firma Faiss-Bau aus Horb am Neckar zur Ausführung der Rohbauarbeiten. Ebenso befürwortet die Verwaltung die Beauftragung der Firma Holzbau Stehle aus Starzach-Börstingen zur Durchführung der Zimmereiarbeiten.

In der Gemeinderatssitzung wird Herr Ewald Loschko vom gleichnamigen Architekturbüro anwesend sein und das weitere Vorgehen bzw. auftretende Fragen beantworten.

Von Seiten der Verwaltung ergeht deshalb folgender

BESCHLUSSVORSCHLAG:

1. Die **Rohbauarbeiten** zur Sanierung der Schlossscheuer II im Teilort Felldorf werden an die **Firma Faiss-Bau aus Horb am Neckar** als wirtschaftlichster Anbieter im Rahmen der erfolgten beschränkten Ausschreibung zum Angebotspreis in Höhe von **68.970,02 €** vergeben.
2. Die **Zimmereiarbeiten** werden an die **Firma Holzbau Stehle aus Starzach-Börstingen** zum angebotenen Gesamtpreis gemäß Angebot vom 28.09.2018 (**vgl. Anlage 1**) in Höhe von **11.043,50 €** vergeben.
3. Das Architekturbüro Ewald Loschko wird gem. aktuell gültiger HOAI mit der Umsetzung der Maßnahme beauftragt.